

LAV

# HIRTENBRIEF



LAV  
LEHRET ALLE VÖLKER  
Matthäus 28,19

תורה  
Torah  
ist  
חסד  
Chäsäd

20. Jahrgang - Ausgabe 59 - März 2024

*„Fordere  
von Mir,  
so will Ich  
Dir die  
Nationen  
zum Erbe  
geben.“*

Psalm 2,8

# O, Vater! Einer ist's vor allen!



*Kirche / Gemeinde*

**GOTTES geistliches Bundesvolk**



*Israel*

**GOTTES irdisches Bundesvolk**



1. O Va-ter! Ei - ner ist's vor al - len,  
Wie in dem Schoß der E - wig - kei - ten,

auf Ihn blickst Du mit Wohl - ge - fal - len,  
so war Er's in der Füll der Zei - ten,

auf den ge - lieb - ten, eig - nen Sohn,  
und jetzt als Mensch auf Dei - nem Thron.

In Ihm sind Dei - ne We - sen - hei - ten, Dein Ab - druck  
ist Er und Dein Bild, der Ab - glanz Dei - ner

Herr - lich - kei - ten; Er ist's, der Dein Ver - lan - gen stillt.

Herr - lich - kei - ten; Er ist's, der Dein Ver - lan - gen stillt.

2. Eh diese Schöpfung noch geboren,  
hast Du zum Opfer Ihn erkoren  
als reines makellooses LAMM.  
Für uns ward Er zur Sünd, zum Fluche,  
für Dich zum lieblichen Geruche  
am martervollen Kreuzesstamm.  
Er hat vollendet Deinen Willen,  
Dein göttlich großes Werk vollbracht;  
Er kam, um alles zu erfüllen,  
was Deine Lieb zuvor bedacht.
3. Zu Deiner Rechten hoch erhoben,  
thront Er als GOTT und Mensch jetzt droben,  
o wunderbarer Gottesrat!  
Bald wird Er noch zu Sich erheben  
die Braut, um dort mit ihr zu leben,  
die Er so teu'r erkaufet hat.  
Auch sie ist dann zu Deiner Ehre,  
o GOTT, zu Deiner Herrlichkeit,  
damit sie Deinen Ruhm vermehre  
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

# Persönlicher Gruß und Botschaft

Verehrte, liebe Hirtenbrief-Leser!

Verehrte Diener des Staates und seiner Ministerien!

Verehrte Diener in Wort, Lied und Diakonie!

Ihr Lieben, alle!

Liebe Frauen!

Liebe Glaubensgeschwister!

Liebe Angehörige, Nachbarn und Bekannte,



wieder dürfen wir Sie und Euch gemäß Ihrer und Eurer Zugehörigkeit herzlich grüßen zum Osterfest 2024, dem Auferstehungsfest, dem höchsten aller Feste! Denn „**Er ist auferstanden ... Der HERR ist wahrhaftig auferstanden.**“

Lukas 24,6 + 34

Diese sechs Menschengruppen standen um *J*ESU Kreuz. Für sie alle, für uns alle, Seine gefallene Menschheit, hat der VATER im Himmel durch Seinen ewigen SOHN und ungefallenen Menschen *J*ESUS *C*HRI<sup>S</sup>TUS das Verlorene mehr als wiederhergebracht. Im Himmel und auf Erden. Weil Er **L i e b e** ist und **L i c h t**.

1. Johannes 4,16

1. Johannes 1, 5

## Recht ist das Ergebnis von Golgatha

Unser *H*ERR *J*ESUS *C*HRI<sup>S</sup>TUS starb am Fluch-Holz Golgatha, „um alle **Gerechtigkeit zu erfüllen**“. Das Ergebnis von Golgatha ist Recht. Zuerst für GOTT in Seiner Gerechtigkeit und Heiligkeit und Liebe. Und dann für alle, die durch den Glauben an Seinen SOHN *J*ESUS *C*HRI<sup>S</sup>TUS und Dessen stellvertretendes Sühnwerk am Kreuz von Golgatha gerecht *gesprochen* und *gemacht* sind - juristisch und de facto. Denen Seine Gerechtigkeit *zugerechnet* worden ist.



RÖMER 1-5

Wer in seinem Unglauben bleibt, muss zu Recht GOTTES Zorn erfahren „**in der Qual ... und Pein in dieser Flamme**“. Denn er schuldet GOTT ja sein Leben. Wer es Ihm entzieht, Der es wunderbar erschaffen und um *J*ESU willen wegen des Sündenfalls mit dem höchsten Preis neu erschaffen hat am Kreuz von Golgatha, der muss in Ewigkeit ernten, was er gesät hat. Wer „Nein“ sagt zu seinem Schöpfer und Erlöser, verliert sich selbst und den ihm zugedachten Segen. *Eine Begegnung mit Ihm aber bewirke auch in Dir und in Ihnen, zu erkennen:*

Lukas 16,23,24

Lukas 16,28+29

„**Sehet, welch ein Mensch!**“

Johannes 19,5

„**Mein HERR und mein GOTT!**“

Johannes 20,28

**Durch Golgatha †  
wird unser Natürliches  
verwandelt  
in sein Geistliches.**



*„Fordere  
von Mir,  
so will Ich  
Dir die  
Nationen  
zum Erbe  
geben.“*

Mit neben stehenden Worten des **Messianischen Psalms 2**, durch **Israels König David**, in **Israel**, **1000 vor Christus** – also vor 3000 Jahren – hatte der VATER im Himmel, der VATER unseres **HERRN JESUS CHRISTUS**, Seinen geliebten SOHN aufgefordert schon im Himmel. Noch bevor Er in Menschengestalt auf die Erde kam an Weihnachten vor 2000 Jahren.

Er forderte also Seinen SOHN zum Gebet. Aus des VATERS Gebot wurde des SOHNES Gebet – und schließlich die Erfüllung Seines Gebots und Seines Gebets auf dem Hügel Golgatha vor den Toren Jerusalems: Seine Hingabe durch den **HEILIGEN GEIST**. Aus **JESU GEBÉT** wurde **JESU GÉBET**. Ja, Er **gab** Sein reines Leben in Seinem teuren Blut an Seinem Kreuz **†** aus Liebe für uns Ungerechte und Sünder. Um **GOTTES** Bild, nach dem Er uns erschaffen hatte, bleibend, unverlierbar wiederherzustellen in uns.

Die Erde, die Er erschaffen hatte, die durch den Sündenfall Satan zum Herrn bekam, hat der alleinige **GOTT** und Schöpfer dem **„Gott dieser Welt“**, Satan, **„dem Lügner und Mörder von Anfang an“** rechtsgültig wieder abgekauft. Und zwar so, dass dieser Kauf nie wieder rückgängig gemacht werden kann.

Der Du also von **GOTT** erkauft bist durch das kostbare Blut **JESU**, Du gehörst für Zeit und Ewigkeit Ihm. Du bist durch den Glauben **„der Welt Erbe“** geworden.

Und so erfüllte der SOHN Seines VATERS Bitte und Forderung und erhielt durch Sein **GEBÉT** und Sein **GÉBET** **„die Nationen zum Erbe“**.

**„Ein Licht, zu erleuchten die Heiden - die Nationen - und zum Preis Deines Volkes Israel“** lobte darum der greise Simeon den **GOTT** des Himmels und der Erde bei der Darbringung **JESU** im Tempel nach den 40 Tagen nach Dessen Geburt:

in seinem

*♪ Nunc dimittis ♪*

**„HERR, nun lässtest Du Deinen Diener im Frieden fahren.“**

*Lukas 2,29-32*

Wer?  
Wo?  
Wann?



**Hebräer 9,14**

Matthäus 4,8  
Markus 1,12+13  
Lukas 4,5+6

**2. Korinther 4,4**  
**Johannes 8,44**

**Römer 4,13**

**PSALM 2,8**

**Lukas 2,32**

**2. Mose 13,12-14**

# Mission

## „Ihr werdet Meine Zeugen sein.“ – Apostelgeschichte 1,8

Uns aber, Seine Jünger, hat Er dazu als Seine Mitarbeiter auserwählt, berufen und ausgerüstet, dieses Evangelium eilend hinauszutragen und treu und weise zu verwalten; denn „Du bist Erb-Herr über alle Nationen“:

PSALM 82,8

*„Gehet hin in alle Welt und lehret alle Völker,  
und lehret sie halten alles, was Ich euch befohlen habe.“*

*Matthäus 28,19*



## Kuba - Cuba

1.-15. November 2023

Mit diesem Oster-Hirtenbrief möchten wir Ihnen und Euch etwas von GOTTES Last für Sein geliebtes Land Kuba weitergeben zum Beten, Geben und Gehen.



So wie der HERR der Ernte uns **2022** – 1 Jahr nach meines Gerhard Vollendung seines irdischen Auftrags – eine Fortsetzung Seines Auftrags – als Gebetserhörung von Gerhard – nach **AFRIKA** schenkte, so gab Er **2023** Seine und seine nächste Gebetserhörung mit unserer Missionsreise nach **KUBA**.

Von dort haben wir bereits 11 Ordner voller erledigter Bestellungen von Bibeln und geistlicher Literatur. Und viele weitere zur Ausführung bereit liegend. Noch mehr Bestellungen und Einladungen als von unserem südlichen Nachbar-Kontinent AFRIKA.

Diesmal hatten Helene und Elsa sich bereit erklärt, mir in diesen 2 Wochen zur Seite zu stehen. 3 Wochen wie nach Afrika wagte ich nicht, da ich dort ja in der Mitte der Zeit zusammengebrochen war. Aber damit gerade einen herrlichen Segensgesang der ugandischen Jugend empfangen durfte – und das Austeilen von GOTTES Wort den mich dringend bittenden jungen Afrikanern. Siehe Hirtenbrief Weihnachten 2022 in unserer digitalen **Bibliothek / Download-Seite / Hirtenbriefe!** Und das innige Singen der ugandischen Jugend für mich auf **YouTube** unter **Missionsreisen**.

# GOTTES VÖLKER-BUND MIT NOAH – 1. Mose 9,25-27

Gemäß dem Völkerbund mit Noah gehört **Kuba** auf dem von Europa abgespaltenen Kontinent Amerika (z. Zt. Pelegs, 1. Mose 10,25) zu Noahs ältestem Sohn **Japhet** (1. Mose 9,21).

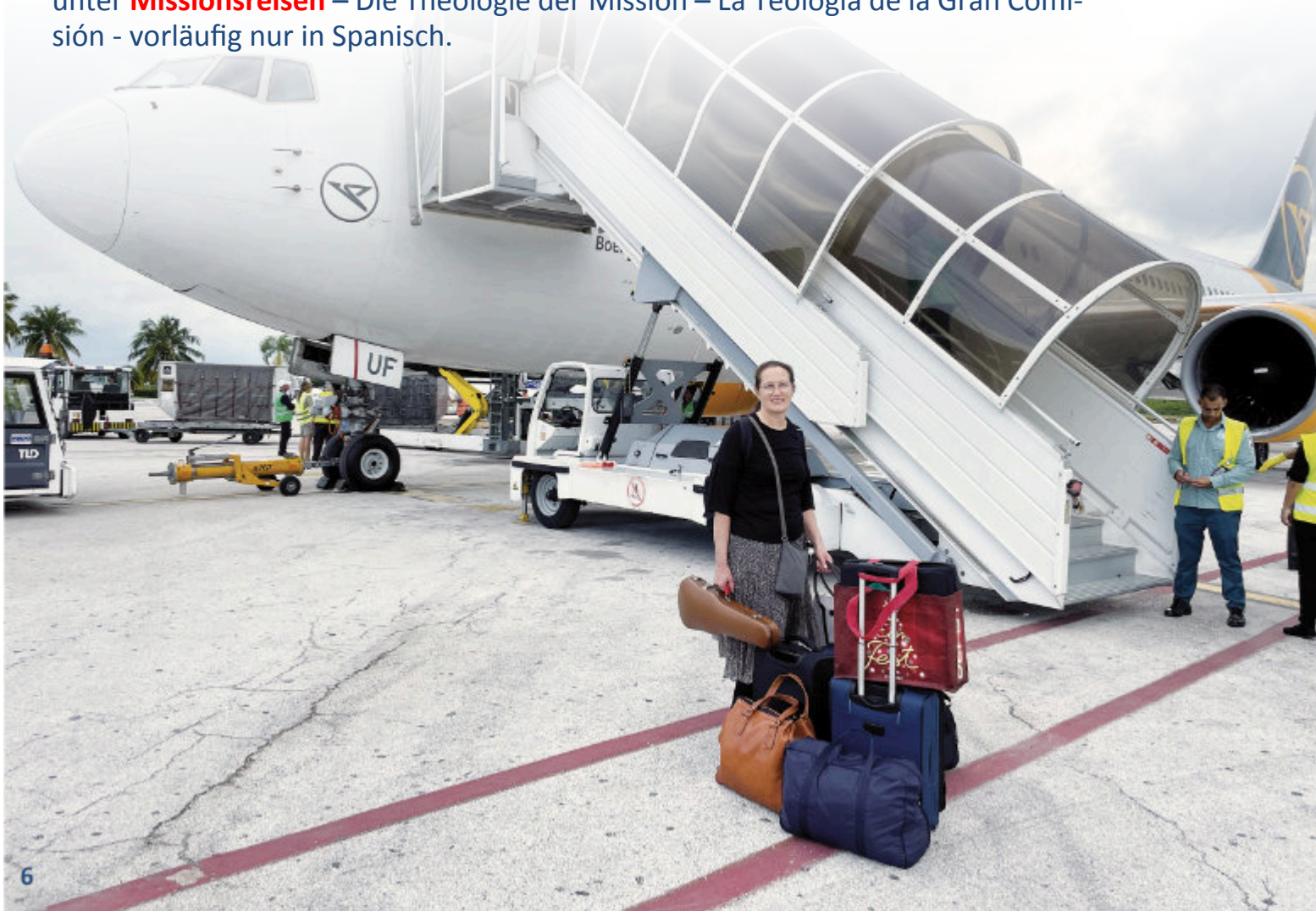
Sem steht zwar heilsgeschichtlich an erster Stelle bei der Nennung der 3 Söhne Noahs: Sem, Ham, Japhet, weil er der Ur-Ur-Ur ... Großvater unseres HERRN JESUS ist – in der Linie Seths, des Ersatz-Sohnes für Abel:

## Adam-Seth-Noah-Abraham-JESUS.

Aber genealogisch und völkergeschichtlich relevant ist **Japhet**, der Erstgeborene, und steht als Haupt der Indogermanischen Völker, die Politik und Wirtschaft und Kultur, Medien, Technik, Wissenschaft und Forschung bis heute bestimmen (siehe unsere Broschüre „**Afrika**“ in unserer digitalen **Bibliothek / Download-Seite / Schriften**).

Dazu hatte GOTT auch **Kuba** gedacht und gesegnet. Doch weil Satan durch den Sündenfall Adams und Evas der Gott dieser Welt geworden ist, gab es auch in Kuba große Verwerfungen und daraus folgende Not.

Noch im beginnenden Missionszeitalter ab 1700 wirkten dort im Segen **Graf von Zinzendorf, Dr. Scofield** u.v.a. Die notwendige Prüfung jedoch brachte nicht, wie gewünscht von GOTT und wie später ermutigt durch **Winston Churchill**, noch mehr Segen, sondern Sünde und Fluch. Siehe unsere spanische Doku auf **YouTube** unter **Missionsreisen** – Die Theologie der Mission – La Teologia de la Gran Comisión - vorläufig nur in Spanisch.



# „Nach der Zahl der Kinder Israel“ – 5. Mose 32,8



GOTTES ewiges Wort verkündet uns vor 3.600 Jahren in dem *Lied des Mose*: „Als der Allerhöchste die Völker zerteilte und zerstreute der Menschen Kinder, da setzte Er die Grenzen der Völker nach der Zahl der Kinder Israel.“

5. Mose 32,8

Schon vorher hatte Er durch den korrupten, geizigen Propheten Bileam vorausgesagt: „Siehe, das Volk – nämlich ISRAEL – wird *besonders wohnen und nicht unter die Nationen gerechnet werden*.“

5. Mose 23,5

4. Mose 23,9

Also erhielt auch **Kuba** – wie jedes andere Land auf dem Globus – seine Grenzen „gemäß der Zahl der Kinder Israel“.

**Jewish National Song**  
**The Hope Hatikvah**  
(Words by Naphtali Herz Imber)

Allegretto

1. Kol od ba-le-wed ge-ni-zoon ne-fesh ya-ho-di ha-mi-yek ul-  
fa-a-se mitz-roodi lo-di-moh, a-yin le-tai-gan tan-fl-yoh

Refrain  
O! lo-ot-ah tik-mo-se-ku, ha-tik-wah ha-no-akro-moh.

2. Kol od de-mo-se me-ene mi-yi-cho she-ga-chen no-do-vo-ot ur-vo-ot tik-ve-a-m  
aa, od lail-ekin al-kise-er o-vo-ot. *Allegro*

3. Kol od cho-mas nach-da-ore-ku le-o-ne-er mo-to-aa, We-al-chor-ban mik-do-cho-er  
A-yin a-otias od do-no-aa. *Allegro*

4. Kol od nach ha-yar-eh ba-go-er me-lo go-do-vef yi-vo-ku, U!-yam ki-ne-ve be-cho-er  
on Be-hol ha-mi-lo yi-gu-ku. *Allegro*

5. Kol od she-ro a-lich dro-cha-gin Sha-ur ya-kas she-i-yoh, U-vein cho-er ve-vo-er  
sio-la-gim od kas Tei-on lo-ah-i-a. *Allegro*

6. Kol od de-mo-se ve-lo-ris me-er ha-a-mi no-oo-oo, We-ll-ka-er be-tai-on be-roch  
akh mo-ree O! lo-kin ba-cho-er ha-le-oo. *Allegro*

Das ist wichtig, weil GOTT die Völker liebt und jedem ein Land, eine Verantwortung, anvertraut hat, sein Land, sein Gebiet einzunehmen und zu verteidigen. Ohne die Grenze des anderen einzunehmen und ohne sich in das andere einzumischen. Geistlich und physisch. Als Staat auch durch Militär und Polizei. Als Gläubige, das Beste seines Landes und seiner Stadt zu suchen. Durch Bibel, Gebet und Zeugnis in der Praxis. Dazu seien der HERR und Sein Wort unser Lied! Und Israel!

5. Mose 27,17

Psalm 119

So wünschten sich unsere kubanischen Geschwister, dass ich meine Violine mitbringe. Alle Gemeinden – auch außerhalb die Missionen –, und Elsa und Helene nahmen meine *Fidel* in ihre Obhut im Land des *Fidel* Castro, und wir sangen mit ihnen u. a. die HaTikwa in Spanisch.



Auch ein Fahrrad gehörte zu ihren Wünschen:



So zogen wir aus, vollbepackt mit 3 x über 30 kg Aufgabe-Gepäck und 3 x über 16 kg Handgepäck.

Mit flehendem Herzen erreichten wir den Zoll: „HERR, lass alles gut ankommen! Dass sie uns nicht zurückschicken, die Bibeln nicht wegnehmen und all die vielen Dinge zum täglichen (Über-)Leben.“ Denn sie haben kein gutes Wasser, kein Benzin, keine erschwingliche Nahrung, viel Stromausfall (wie wir vor mehr als 30 Jahren ebenso in Uruguay). Helene und Elsa hatten darum auch Lebensmittel mit und Hygieneartikel, Medizin, Kleidung, Spielzeug ... „Warum haben Sie so viel Gepäck?“ fragten die Beamten wiederholt. „Tenemos muchos amigos



aquí“, antwortete ich bewegt und voller Freude: „Wir haben viele Freunde hier in Ihrem geliebten Kuba.“

Ja, wir haben einen GOTT, der Wunder tut! Und der Deine, Eure und Ihre Gebete für uns wunderbar erhört hat! DANKE! DANKE! DANKE! Denn wir mussten gar nichts öffnen. Wir durften alles nachher den Gemeinden, Pastoren, Missionen und auch in der Stadt BAYAMO im Süd-Osten des Landes, auch in der dortigen Poli-Klinik, verteilen. „Danke! Danke! HERR!“ Voll zogen wir aus und leer durften wir nach den 2 Wochen heimkommen. Er vergelte allen, die dazu auch finanziell großzügig und freudig und noch im letzten Moment beigetragen haben!





Zugleich gab es viele Anfechtungen auf dem Flughafen in Frankfurt: zuerst: Der Checkpoint für Israel musste polizeilich gesperrt werden. Dann: Ein Beamter für Kuba-Flieger war zu spät, so dass sie uns nicht fliegen lassen wollten. Kein Flughafen-Auto nahm uns mit. Dann machte Elsa den Vorschlag: Wir beten. So stellten wir drei uns zusammen neben dem Checkpoint und jede von uns betete laut – und siehe da: Wir haben einen GOTT, der Wunder tut! Im letzten Moment „schoben“ sie uns in den Flieger nach Holguín.



Herrliche Bananenplantagen, Zuckerrohr- und Reisfelder, Dattelpalmen, Bougainvillea ...

Dort angekommen, begrüßten sie uns, eine Schriftenmissionarin

und ihr Sohn, der beim Roten Kreuz arbeitet und alle Fahrten trotz Benzinmangel gut organisiert hat: „Der Himmel war schwarz voller Regenwolken, als Euer Flugzeug kam. Doch als Ihr landetet, leuchtete die Sonne.“

Ja, für den gesamten Flug waren schon gleich zu Beginn in Frankfurt größere Turbulenzen angesagt. „HERR, bitte nicht“ flehte ich. Und Er erhörte.





Unsere PENSION bei Lorenzo & Liudmila

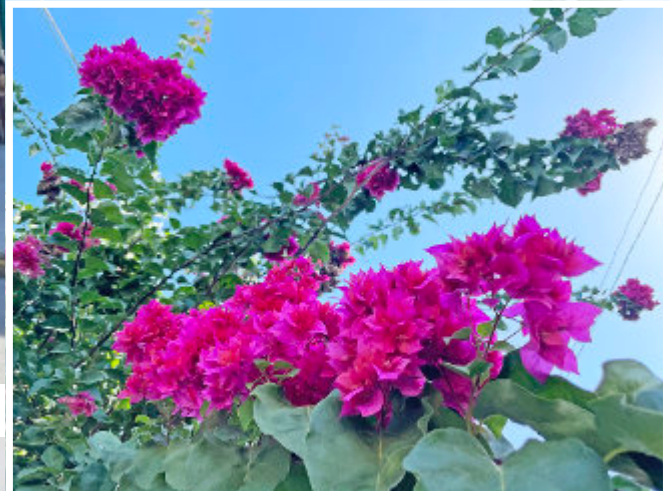


Mit viel Liebe haben sie uns mit dem Besten versorgt.



Ihr Christian freut sich über den Doktor-Koffer von Jelenas Nichte.





Bei der Post hier auf dem Platz der Revolution kommen unsere versandten Scofield-Bibeln gut an.





**Gern nehmen die Menschen auf der Straße unsere spanischen Schriften an:**

Das Jugend-Traktat, Nr. 6: „Ich bin gekommen, dass sie das Leben haben, im Überfluss“

Das Ehe-Traktat, Nr. 30: Warum darf ich keinen Freund haben? Von Frau Dr. Scheunemann

Das Traktat, Nr. 17: Die heilsame Gnade Gottes: Ein Jude findet Frieden durch JESU Blut

Das Kinder-Traktat, Nr. 16: über Frau Dr. Wasserzugs frühe Bekehrung und Beatenberg.

**Ebenso in den Gemeinden und Missionen und dort zusätzlich:**

**Pfingsten, Nr. 8**

**Die Kleine Glaubenslehre, Nr. 2**

die beiden Hefte über die **Kleidung und Kopfbedeckung der gläubigen Frau**, Nr. 1 + Nr. 4

die span. Bücher von **Dr. Wim Malgo** über **Prophetie und Heiligung**.

**Für die Pastoren und Missionare brachten wir mit:**

die so wertvollen spanischen **Studien-Bibeln** von Dr. Cyrus Ingerson **Scofield**.

Elsa hatte zudem die segensreichen Konferenzen von **Wim Malgo** für sie bereitet auf **USB-Sticks** und die **Lieder**, die die Kinder in Bolivien und wir in Uruguay in Spanisch gesungen haben vor über 40 Jahren.



## Die Methodisten-Gemeinde von Pastor Alberto



## Ein Herz für Kinder



# Die Baptisten-Gemeinde von Pastor José-Luis begrüßt uns mit SHALOM



🎵 🎵 🎵 Jerushalajim, shel sahab – Stadt von Gold



GOTTES persönlicher + globaler Heilsplan  
 Matthäus 13: unsere Zeit des Christentums mit seiner Vermischung zu unserer Bewährung (VV. 33 + 38)

# Die Pfingst-Gemeinde von Pastor René & Oneida mit Renecito + Rebecca



Und dem brennenden jungen Missionar mit „JESUS“ auf seiner Kappe.

Gern nahmen sie die Ermutigung von Joh. 10 + 2. Thess. 2 an, auf die Stimme des Guten Hirten hin jedem fremden Geist abzusa-gen, die Nachahmungen Satans des

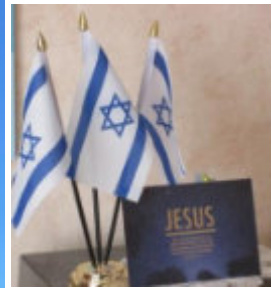
1. Wundertuns
2. Zungenredens
3. Heilens
4. Prophetie-Gebens zu prüfen und zu verwerfen,
  - a. um nicht der zunehmenden Ver-führung anheimzufallen
  - b. frei zu werden von jeder Bindung und Aberglauben
  - c. stellvertretend Buße zu tun
  - d. den HERRN mit geistlichen, lieb-lichen Liedern zu preisen.

Gern riefen wir sie auf zur Bekehrung, Ganzhingabe und zum Missionsdienst.

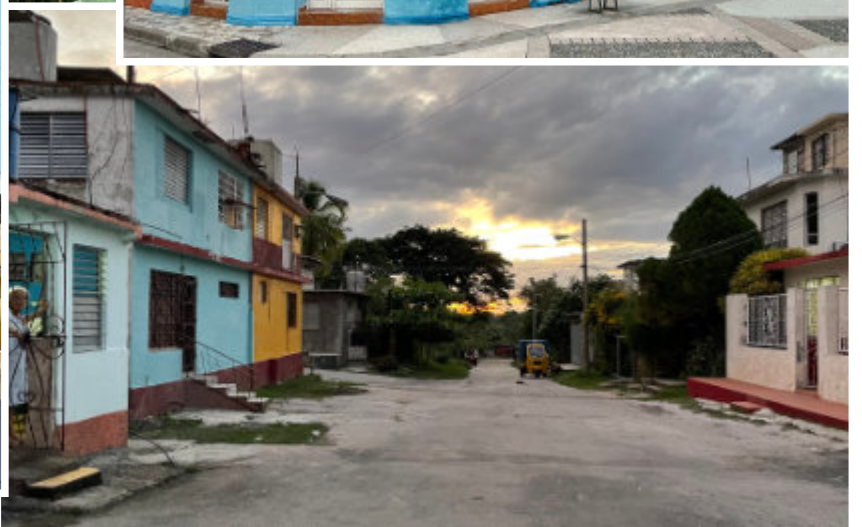
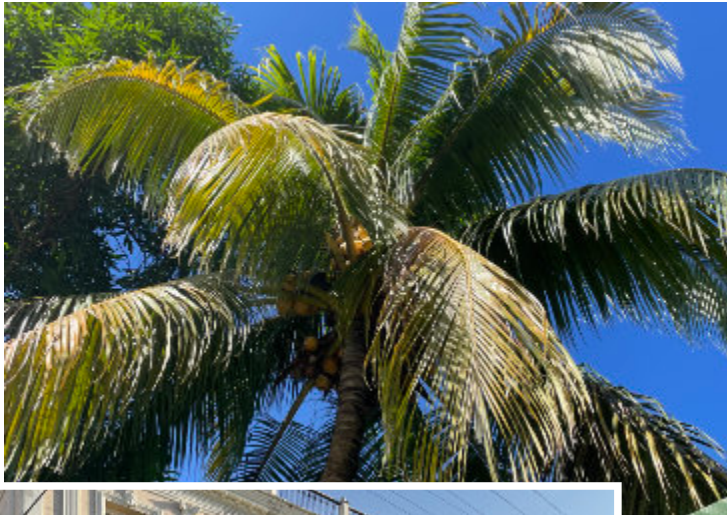
Mit brennenden Herzen folgten sie, und alle luden uns ein, bald wieder zu kommen, um ihnen mit der gesunden Lehre zu dienen.

Die ersten neuen Bestellungen durften wir bereits ausführen, und sie sind gut bei ihnen angekommen.

Ein sehr wichtiges Anliegen war uns auch, sie zu ermutigen, den Bund der Ehe öffent-lich zu schließen, wenn der HERR sie zusam-mengeführt hat. Damit sind sie auch als Gläubige nicht (mehr) vertraut, bekannten sie mir (5. Mose 22,5 + 13-29; 23,17-19; 24,5).



Siehe: Audiothek/  
Download-Seite MP3/  
Israel/1997/Der Kampf  
um JERUSALEM





# Anmeldung

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

# LAV - KOLLEG

- LAV – Kolleg: Was sagt uns die unermessliche Sternenzahl? – Prof. Dr. ing. Werner Gitt  
Die Christen aus der Sicht des HERRN JESUS CHRISTUS – Prof. Dr. Detschko Svilenov  
„Am Tag der Freude Seines Herzens“ Hohelied 3,11 – E. Schadt-Beck

**Bad Teinach-Zavelstein vom 28.-30.06.2024**

Tel.: 07053-92660; Fax: 07053-9266126

E-Mail: info@haus-felsen-grund.de

## Zimmerwunsch:

- Einzelzimmer: pro Tag 69,00 € - 83,00 € + 1,50 € Kurtaxe/Tag  
 Doppelzimmer: pro Tag 68,00 € - 80,00 €

Darin enthalten: Unterkunft inkl. Vollpension, Bettwäsche und Handtücher.

**Für Studenten 15% Ermäßigung**



## Wegbeschreibung

**Haus Felsengrund Bad Teinach-Zavelstein**

**Bahn:** Bahnhof Bad Teinach-Neubulach

**PKW:** Autobahn A8/A81

Von Westen kommend: A8, Abfahrt Pforzheim/West, auf B294, dann B296

Von Süden kommend: A 81; Ausfahrt Gärtringen, B296

Über Autobahnkreuz A8/A81: Ausfahrt Leonberg-West über B295

**Navi:** 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Weltenschwanner Str. 25

**Detaillierte Wegbeschreibung:** <http://haus-felsen-grund.de>

## Informationen

- Für Tagesgäste: Frühstück 12,50 €, Mittagessen 17,00 €, Abendessen 14,00 €
- Sonderkost (Glutenfrei / Laktosefrei / vegetarisch) zus.: 4,00 €
- Wir bitten um Beachtung der Info- und Büchertische.
- 1 Tasse Kaffee 1,50 €, Cappuccino 2,00 - 2,50 € und 1 Stück Kuchen/Torte am Nachmittag tagesaktueller Preis.
- Eine Übertragung des Kollegs bieten wir in einem separaten Eltern-Kind-Raum an.
- Kolleg und Kl. Konzert werden für Youtube aufgenommen unter <http://lehret-alle-voelker.de>
- Die anschließende Bibelrüste wird live gestreamt.

## Veranstalter

Mission LAV (Love) Lehret-Alle-Völker e. V.

Postfach 154, 74348 Lauffen, Tel. 07133-75 27

E-Mail: [lav@lehret-alle-voelker.de](mailto:lav@lehret-alle-voelker.de)

Homepage: <http://lehret-alle-voelker.de>

**„Aber die vom Volk, die ihren Gott kennen,  
werden stark sein – fest bleiben – und handeln.“ Daniel 11,32**

## Das KOLLEG soll dienen zur Förderung

- **der Erkenntnis JESU CHRISTI**
- **des neuen Menschen**
- **gottesfürchtiger Wissenschaft**
- **exegetischer Theologie und**
- **des Beispiels eines heiligen Wandels.**

## LAV - KOLLEG

Gemäß Daniel 12, 4 erfüllt sich wie nie zuvor der Segen Gottes von 1. Mose 1,26-28 in sich ausweidender Forschung, Wissenschaft und Technik, Innovation und weltweiter Vernetzung durch die Krone Seiner Schöpfung. Je mehr wir uns dem 2. Kommen des Herrn Jesus Christus nähern, der Abfall und die weltweite Vermischung in der Christenheit (Matthäus 13,33), das „Nein“ gegen jede Autorität und die Unregierbarkeit der Nationen zunehmen, desto heller leuchtet zugleich das Licht des Evangeliums in zunehmender Erkenntnis Gottes und Seines Heilsplanes, gemäß dem Israel abermals ein Staat geworden ist (Jesaja 66; Hesekiel 37-39; Römer 9-11), weswegen der Antisemitismus globale Züge angenommen hat (Sacharja 12 + 14). Während auf der einen Seite der Glaube an den geoffenbarten Gott abnimmt und die Unwissenheit über Ihn zu, erkennen auf der anderen Seite Menschen Ihn und Seinen Heilsplan mit den Nationen, Israel und der weltweiten Gemeinde (1. Korinther 10,32) heute mehr und international in weit größerer Anzahl als in den vor uns liegenden Generationen. Das LAV - Kolleg will durch das biblische Bild der Lehre (Römer 6,17) in allen Bereichen unseres Lebens tieferen Grund legen, damit wir bewährt und bewahrt Gehilfen der Freude und Mitarbeiter der Wahrheit sind, werden und bleiben.

Wir laden alle am Kolleg Interessierten, besonders Schüler und Studenten, die künftig Verantwortung in Staat und Kirche / Gemeinde in der Welt übernehmen (Richter 5,9), auch Professoren und Assistenten, herzlich ein und bitten um rechtzeitige Anmeldung in Zavelstein.

# Herzliche Einladung

32. Kleines Konzert  
am 29. Juni 2024  
in Zavelstein



„Ihr aus Israels Quell!“ (Psalm 68, 27) – *Gottfried Burger*  
ehemaliger Pianist und langjähriger Musikverantwortlicher auf St. Chrischona

+ *Ernst Beldzik*  
Trompete

um 19.30 Uhr

in der  
*St. Georgskirche*



## 24. LAV – KOLLEG in Zavelstein - Freitag bis Sonntag, 28.-30. 06. 2024: „Am Tag der Freude Seines Herzens“

Fr 10.00 Uhr | „Am Tag der Freude Seines Herzens.“ Hohelied 3,11

– E. Schadt-Beck

Fr 15.15 Uhr | Die Einzigartigkeit des HERRN JESUS CHRISTUS

– Prof. Dr. Detschko Svilenov

Fr 19.30 Uhr | Was sagt uns die unermessliche Sternenzahl?

– Prof. Dr. ing. Werner Gitt

Sa 10.00 Uhr | Unterwegs in der Wüste

– Prof. Dr. ing. Werner Gitt

Sa 15.15 Uhr | Fortsetzung von Freitag

– Prof. Dr. Detschko Svilenov

Sa 19.30 Uhr | „Ihr aus Israels Quell.“ (Psalm 68,27)

– *Gottfried Burger*

ehemaliger Pianist auf St. Chrischona + *Ernst Beldzik* Trompete u. a.

So 10.00 Uhr | Wie hat Sich GOTT uns am stärksten bewiesen?

– Prof. Dr. ing. Werner Gitt

12.30 Uhr | Abschluss mit dem Mittagessen

### Prof. Dr. ing. Werner Gitt

1971-2002 Leiter Fachbereich Informationstechnologie  
der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt Braunschweig.  
1978 Ernennung zum Direktor und Prof. der Bundesanstalt.  
Autor mehrerer Bücher zum Thema  
„Biblischer Glaube und Naturwissenschaft“.  
Seit 1966 verheiratet mit Ehefrau Marion, zwei erwachsene Kinder.



### Prof. Dr. path. Detschko Svilenov,

1941 in Bulgarien geboren, wohnhaft in Sofia,  
verheiratet mit Dr. Tsvetanka Svilenova, 2 erwachsene Söhne,  
Studium der Theologie und Medizin,  
seit über 36 Jahren in der medizinischen Forschung (Fachgebiet Pathologie)  
an der Bulgarischen Akademie für Wissenschaften, mehrmals auch an der Universität Ulm,  
Berater für religiöse Angelegenheiten im Kultusministerium,  
seit 2001 außerordentlicher Professor für Apologetik an der Evangelischen Universität Sofia,  
Vorträge u. a. im Amerikanischen Kongress (1993), im Deutschen Bundestag (1994/95),  
im Bulgarischen Parlament (2000), IVCG (Internationale Vereinigung Christlicher Geschäftsleute),  
CBMC (Christian Businessmen Committee International).  
Autor eines Lehrbuches über „Christliche Ethik“ für Bulgarische Staatsschulen  
(9.+10. Auflage, 20.000 Exemplare) und vieler wichtiger Schriften.  
Überbringer von mehreren Millionen von Bibeln für Bulgariens Staatsregierung, Schulen und Universitäten.  
Gesamtauflage christlicher Lehrbücher an den bulgarischen Staatsschulen: 3.525.000 Expl.



# Bibelstudien 2024

So Gott will und wir leben - herzliche Einladung:

## 76 Jahre Israel

nach 77 Jahren Frieden in Europa: kein Frieden mehr in Europa

1. Mose 17,7+8 – Jesaja 66,7+8 – Hesekiel 37,7+8  
Römer 9-11

Sa, 06.04.  
14.30 Uhr

72537 GOMADINGEN, Höhenweg 10, Br. Reimer Brandt  
Tel.: 07385-1345, reimer.brandt@freenet.de

„Ein König, der seinem Sohn Hochzeit machte“ Matthäus 22,1-14

Sa, 27.04.  
15.00 Uhr

13597 BERLIN, Evangelische Berliner Schriften-Mission, Ruhlebener Straße 9  
Tel.: 030-322 65 14, ebs-mission@t-online.de, Wolfgang Schmidt

„Afrika streckt seine Hände aus nach GOTT.“ Psalm 68,32

So, 28.04.  
11.00 Uhr

„Gehet hin in alle Welt und lehret alle Völker!“ - Kuba und Israel

So, 26.-31.05.2024

73527 SCHÖNBLICK – SCHWÄBISCH GMÜND, Willy-Schenk-Straße 9  
Tel.: 07171-9707-201, veranstaltung@schoenblick.de, Frau Petra Wolf

„Du bist der Schönste unter den Menschenkindern.“ Psalm 45,3



Jerichau Baumann  
1819-1891

## 24. LAV – KOLLEG: 28.-30.06.2024

75385 ZAVELSTEIN, Haus Felsengrund, Weltenschwanner Straße 25  
Tel.: 07053-9266-0, info@haus-felsen-grund.de

„Am Tag der Freude Seines Herzens“ - E. Schadt-Beck  
Die Christen aus der Sicht  
des Herrn Jesus Christus - Prof. Dr. Detschko Svilenov  
Was sagt uns die  
unermessliche Sternenzahl? - Prof. Dr. ing. Werner Gitt

Samstag, 29.06.2024, 19.30 Uhr in der St. Georgskirche

## 32. LAV – KONZERT

30.06.- 04.07.2024

BIBELRÜSTE:

„AM TAG DER FREUDE SEINES HERZENS“ Hohelied 3,11

28.08.2024.  
15.00 Uhr

35745 HERBORN-SEELBACH mit NANZENBACH, Gemeindehaus, Adlerstraße 16  
Tel.: 02772-63963, gaby.deusing@gmx.de

„Gehet hin in alle Welt und lehret alle Völker“- Kuba  
Matthäus 28,19



## ABENDMAHL 2024

Herzliche Einladung jeweils um 13.00 Uhr

16. März	13. April	13. Juli	12. Oktober
	11. Mai	17. August	16. November
	15. Juni	14. September	14. Dezember

Tel.: 07046-6305: Hier bitte vorher anmelden!

Vorstellung wichtiger Literatur in hybrider Veranstaltung

Zur Einsetzung des Abendmahles wählte Jesus den „großen Saal“ mit den „Polstern“!  
Markus 14,15 + Lukas 22,12

Auf der **Download**-Seite unserer Homepage finden Sie viele wichtige, aktuelle Themen zum Lesen und Hören – für Euch und mit anderen.

Alle Dienste am Wort auf  
YouTube



CREATED ... AS WOMAN „ER SCHUF SIE ... ALS FRAU.“

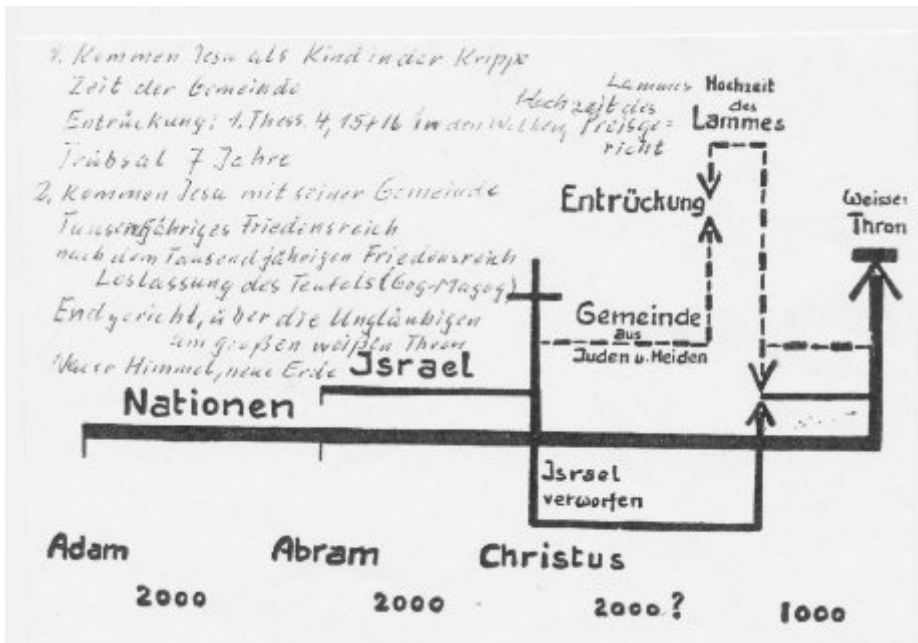
Frauentage mit Maike Binder (DCTB) + Ellen Schadt-Beck (LAV)

ERLÖSUNG UND VOLLENDUNG

Fr. bis So., 19. - 21. Juli 2024

ORT: Haus Felsengrund, Bad Teinach-Zavelstein  
Kosten: 147/137 Euro Einzel-/Doppelzimmer (Studentinnen 15 % Rabatt)  
PROGRAMM: Geistlicher Input am Vormittag und Abend, Zeiten für Austausch, Gebet, Singen. Kreative und aktive Angebote zur Freizeitgestaltung am Nachmittag.

Anmeldung per E-Mail:  
maike.binder@dctb.de



LAV - Lehret-Alle-Völker e. V.  
Finkenweg 5  
74348 Lauffen a. N.  
Tel.: 07133 - 7527  
Email: lav@lehret-alle-voelker.de  
Netz: <https://lehret-alle-voelker.de>



**„Denn was ist unsere Hoffnung oder Freude oder Krone des Rühmens? Seid nicht auch gerade ihr es, liebe Beter und Geber, in der Gegenwart unseres HERRN JESUS CHRISTUS bei Seinem Kommen? Denn ihr seid unsere Ehre und unsere Freude!“**

1. Thessalonicher 2,19+20

Bei unserer großen Freude, mit der wir nun bereits über 14 Jahre die zahlreichen Briefe und Mails aus Lateinamerika und Afrika empfangen mit der Bitte um **Studienbibeln, Heilspläne und evangelistische Literatur**, danken wir dem HERRN und Ihnen, dass wir ihnen mit Ihrer Hilfe mit dem Wort

der Wahrheit dienen dürfen. So finden sie voller Dankbarkeit Orientierung, um in unserer herausfordernden, aber doch *noch* Gnadenzeit (!), würdig zu werden für GOTTES Königreich und ausgerüstet, dafür *treu* und *unermüdlich* zu handeln.

**SEPA-Überweisung / Zahlschein**

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

LAV - Lehret - Alle - Völker e. V. - 74348 Lauffen a. N.

IBAN  
DE 4 2 6 0 0 5 0 1 0 1 7 4 6 6 5 0 3 1 9 9

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (6 oder 11 Stellen)

SOLADEST600

LAV - Lehret - Alle - Völker e. V.  
74348 Lauffen a. N.



Danke

EUR

Betrag: EURO, Cent

Kunden-Referenznummer

noch Verwendungszweck

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

**SEPA**

Bis 200,00 € gilt der abgestempelte Beleg als

**Zuwendungsbestätigung**

Konto-Nr. des Auftraggebers

Beleg / Quittung für den Auftraggeber

Empfänger:

Missionsdienst LAV Lehret-Alle-Völker e. V.  
Postfach 154, 74348 Lauffen a. N.

Konto-Nr. \_\_\_\_\_ bei \_\_\_\_\_

BW-Bank Lauffen  
IBAN: DE426005 0101 7466 5031 99  
BIC: SOLADEST600

EURO

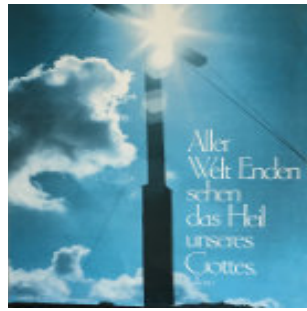
Auftraggeber / Einzahler:

Verwendungszweck:

**Abzugsfähige Zuwendung**

Bestätigung zur Vorlage beim Finanzamt

Bei Bareinzahlung Empfangsbestätigung  
des annehmenden Kreditinstituts



Die Scofield-Bibel ist eine Studien-Bibel, die durch den international bekannten Amerikanischen Theologen und Autor Dr. Cyrus Ingerson Scofield die Bibel, „**das Wort der Wahrheit, recht teilt**“ (2. Timotheus 2,15). Er berücksichtigt dabei gemäß 2. Petrus 1,19 „**Das Prophetische Wort**“ des Alten und Neuen Testaments.

Dadurch unterscheidet er zwischen GOTTES Bund mit Seinem irdischen Bundesvolk Israel, Sein „Schatz“ (Matthäus 13,44), der zurückkommt in Sein Land Israel, das GOTT Abraham, Isaak und Jakob verheißt hat, und zu Seinem MESSIAS, und Seinem geistlichen Bundesvolk, der Kirche, der Gemeinde, die als Seine „Perle“ (Matthäus 13,45+46) Ihm entgegeneilt zur Hochzeit des LAMMES.

**„Das Geheimnis CHRISTI, welches den Menschenkindern nicht kundgetan ist in den vorigen Zeiten ... nämlich dass die Nationen Miterben seien (mit Israel) und mit in den Leib JESU hineingenommen.“**  
**Epheser 3,5+6**

Die Kirche, die an Pfingsten entstand, war im Alten Testament noch gar nicht bekannt. Sie blieb GOTTES Geheimnis bis zum Tag der

Pfingsten, als sie aus JESU Seite durch den HEILIGEN GEIST geboren wurde, um nach der Entrückung und dem Preisgericht als – im Bild der Ehe gesprochen – eine reine Jungfrau Ihm angetraut zu werden (2. Korinther 11,2-4).

Israel ist das Weib, das Ihn verlassen hat und zur Witwe wurde (Jesaja 54) und im Millennium wieder zu Ihm zurückkommt. „Die Frau wird den Mann umgeben“, sagt Jeremia (31,22; vgl. auch Hohelied 1,2 + Römer 11,25). - Da

erfüllt GOTT dann die 2000 Jahre lang gebetene zweite und dritte Bitte des Vaterunsers:

**„Dein Reich komme!  
Dein Wille geschehe auf Erden  
wie im Himmel.“**

**Matthäus 6,10 + Lukas 11,2**

*Danke für jedes Gebet!*



*Danke!*

Unser Auftrag:

# „Lehret Alle Völker!“

- Durch finanzielle Zuwendungen unterstützen wir die missionarische Arbeit in **Lateinamerika**,
  - besonders in **Kuba** und bei unseren Ehemaligen das messianische Zeugnis und Gemeindebau
  - in **Argentinien** die Internet-Radio-Mission durch Mabel u. Mirtha Van Isseldyk
  - die Drogenarbeit im Innern Argentiniens d. d. Gemeinde.
- Durch Bibel-Seminare und Kollegs sowie Kleine Konzerte mit Jugendlichen und Kindern in Deutschland die Arbeit im Ausland.
- Durch CD`s und MP3-CD`s im deutschsprachigen Bereich die Innenmission.
- Durch Bücher, Broschüren, Traktate in verschiedenen Sprachen in
  - **Russland ... Kamerun ... Kuba, Japan, Afrika**
  - **Frankreich, Belgien, Luxemburg** und ...
  - den **deutschsprachigen Ländern Österreich, der Schweiz** und **Deutschland**.
- Durch Gaben und Literatur unsere ehemaligen europäischen und lateinamerikanischen Seminaristen von Montevideo in
  - **Uruguay, Argentinien, Brasilien, Paraguay, Bolivien, Chile, Peru, Ekuador, Guatemala** und **Brüssel**.

Unser Dank: „Nun, unser GOTT, wir danken Dir und rühmen den Namen Deiner Herrlichkeit ... Denn von Dir ist alles gekommen, und von Deiner Hand haben wir Dir`s gegeben.“ 1. Chronik 29,13.14b



Hesekiel 5,5  
Hesekiel 38,12  
Jeremia 31,10

## Mission

Wo gehst du hin?

GOTTES *persönlicher* Heilsplan



Die Kindergruppe in Kuba sagte im Chor:

ZWEI P F O R T E N :	DIE EINE WEIT UND DIE ANDERE ENG,
ZWEI W E G E :	DER EINE SCHMAL, DER ANDERE BREIT,
ZWEI G R U P P E N :	EINE KLEINE UND EINE GROSSE,
ZWEI R E S U L T A T E :	DER HIMMEL ODER DIE HÖLLE ...

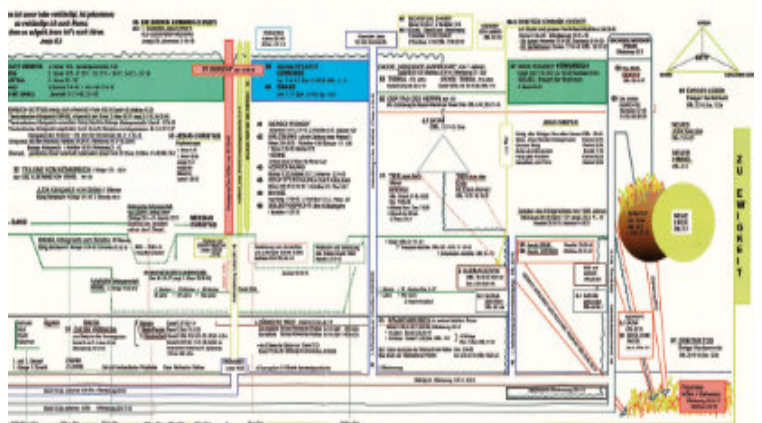
Und als ich sie fragte: „Wo wirst du eintreten?“, antworteten sie im Chor:

DURCH DIE ENGE PFORTE, AUF DEM SCHMALEN WEG, MIT DER KLEINEN GRUPPE, DIE ZUM HIMMEL GEHT.
--

Und ich (der kubanische Pastor) sagte ihnen: AMEN.

Von Ewigkeit zu Ewigkeit –

GOTTES *globaler* Heilsplan



# Ein frohes Auferstehungsfest

wünscht Euch, von Herzen dankend,  
Eure und Ihre Ellen Schadt-Beck



Im Dienst der  
**LAV-Mission + Edition**  
Gerhard + Ellen Schadt-Beck



## Mission Pastor Abel



Spanische Botschaften  
auf YouTube  
Pastor Juan Van Isseldyk  
und Sohn Jorge Van Isseldyk

## Tiempo de Reflexion

Evangelium und Apostellehre über Video und MP3

Jeden Sonntag und an den jeweils zwei Feiertagen  
sendet Radio Deutschlandfunk von 6.10 bis 7.00 Uhr  
das herrliche **Evangelium** durch die prachtvollen

Kantaten von **Johann Sebastian Bach**,  
dem sog. 5. Evangelisten, aus Deutschland, den  
Niederlanden, der Schweiz, Japan und England.

*Herzliche Einladung zum Hören,  
Zusehen und Anbeten!*

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Missionsdienst **LAV - Lehret Alle Völker e. V.**  
**Gerhard & Ellen Schadt-Beck**  
Postfach 154, 74348 Lauffen a. N.  
Deutschland: Tel.: 07133-75 27  
International: Tel.: 0049-7133-75 27  
E-Mail: [lav@lehret-alle-voelker.de](mailto:lav@lehret-alle-voelker.de)  
Homepage: <https://lehret-alle-voelker.de>

Schriftleitung und Redaktion:  
E. Schadt-Beck

Der **HIRTENBRIEF** wird kostenlos versandt zu  
**Weihnachten, Ostern und Pfingsten.**

© Abdruck nach Genehmigung des Herausgebers erwünscht.

Für Spenden für die Missionsarbeit:

### Spendenkonto:

**Deutschland:**  
BW-Bank Lauffen

**International:**  
IBAN: DE42 6005 0101 7466 5031 99  
BIC: SOLA DE ST 600

### Missionsdienst **LAV** e. V.:

- IBJM: International Board of Jewish Missions:  
Sra. Victoria Gaguine – Uruguay
- MBF: Misión Bíblica Fundamental:
  - Alicia Van Isseldyk - Argentinien
  - Internet-Radio Misión Bíblica Fundamental:  
Argentinien
- CD's, MP3-CD's
- Traktate, Schriften, Bücher in
  - Deutschland**
  - Europa:** Luxemburg, Belgien, Frankreich,  
Schweiz, Österreich, Slowenien,  
Moldawien, Ukraine, Weißrussland  
Spanien, Russland
  - Afrika:** Ägypten, Togo, Benin, Tschad,  
Sudan, Gabun, Zentral-+ Südafrika  
Kamerun, Kongo, Uganda, Kenia,  
Ruanda, Mosambik, Guinea
  - Asien:** Japan, Korea, Kasachstan, Sibirien
  - Amerika:** U.S.A., Texas, Kuba, Guatemala,  
Ecuador, Peru, Bolivien, Brasilien,  
Paraguay, Uruguay, Argentinien,  
Chile
- Die Missionsarbeit Ehemaliger

Fotos: Gerhard Schadt-Beck, Helene + Elsa Puhan

Druck: **druckerei bothner**

Heilbronner Straße 14-16 74348 Lauffen am Neckar  
<http://druckerei-bothner.de> [info@druckerei-bothner.de](mailto:info@druckerei-bothner.de)

# Jesaja 42 + 49 + 53

„Siehe, das ist Mein **KNECHT**, **J E S U S**  
an **Welchem** Meine Seele Wohlgefallen hat.  
Ich habe Ihm Meinen **GEIST** gegeben.  
Er wird das Recht unter die Nationen bringen.

**Du** bist Mein **KNECHT**, **I S R A E L** ,  
durch **Welchen** Ich gepriesen werden will.

Ich habe **DICH** *auch* zum **LICHT DER NATIONEN** gemacht  
dass **Du** seist Mein Heil bis an der Welt Enden.

Siehe, Mein **KNECHT** wird weislich handeln  
und wird erhöht und sehr hoch erhaben sein.  
Dass sich viele über **DIR** ärgern werden,  
weil Seine Gestalt hässlicher ist als anderer Leute  
und Sein Ansehen als der Menschenkinder.

**Aber** *also* wird **ER** viele Nationen besprengen,  
dass auch Könige werden ihren Mund Ihm gegenüber zuhalten.“

*Ihr Missionsdienst und Ihre Edition LAV - Love*

*„Denn die Liebe Christi dringt uns also“ (2. Korinther 5,14).*

Telefon: 07133 – 7527

International: 0049 – 7133 – 7527

E-Mail: [lav@lehret-alle-voelker.de](mailto:lav@lehret-alle-voelker.de)

Homepage: <http://lehret-alle-voelker.de>

Bankverbindung: BW-Bank Lauffen

IBAN: DE 42 6005 0101 7466 5031 99

BIC: SOLADEST 600



**CHRISTI Missionsbefehl:**



LAV - Lehret -Alle -Völker e. V.  
Missionsdienst und Edition  
Postfach 154  
74348 Lauffen a. N., Germany